

# Rahmenprogramm Jugend Jazzt 2022

Neben den Wertungsspielen finden am Wettbewerbswochenende verschiedene Aktivitäten für Hamburgs junge jazzinteressierte Musiker:innen statt. Diese sind nicht nur eine Möglichkeit mit professionellen Coaches zu arbeiten und neue Anstöße zu bekommen, sondern dienen auch der Vernetzung der Nachwuchsjazzler:innen untereinander.

Außerhalb des Wettbewerbkontextes und ohne Konkurrenzgedanken können die Teilnehmer:innen sich kennenlernen, austauschen und neu ausprobieren. Alle Aktivitäten sind kostenfrei und alle Teilnehmer:innen, Gäste und Zuhörer:innen sind herzlich eingeladen.

## Anmeldung

Wir bitten jedoch vorab um **Anmeldung** und behalten uns vor, bei zu geringer Teilnehmer:innen-Zahl die Angebote nicht stattfinden zu lassen. Bitte meldet Euch unter Angabe von NAME, gespielter INSTRUMENT und E-MAIL-ADRESSE unter [anmeldungen@lmr-hh.de](mailto:anmeldungen@lmr-hh.de).

Für das Abschlusskonzert der Schulbigband-Workshops des Landesjugendjazzorchesters Hamburg ist keine Anmeldung notwendig.

### **„Open Bandstand“ Workshop mit Heiko Quistorf Samstag, 14:00 – 15:30 Uhr**

In diesem Jahr bieten wir wieder eine Open-Bigband an. Das heißt: wir stellen einen Raum mit Bigband-Aufbau, Noten und einen Leiter. Jeder, der Lust hat, kann vorbeikommen, einsteigen und mitspielen.

Unter der professionellen Anleitung von Heiko Quistorf können die Teilnehmer:innen in einer spontan zusammengestellten Bigband spielen und dabei in Austausch mit den anderen Musiker\*innen kommen. Es wird gezeigt, welche Herausforderungen das musikalische Zusammenspiel mit sich bringt. Auf was und wen muss ich achten? Wie kommuniziert man während des Musizierens miteinander?

Kurzbiographie:

Heiko Quistorf ist Live- und Studio-Musiker sowie Musikpädagoge. Als Instrumentallehrer unterrichtet er Trompete, Keyboard und Akkordeon, sowie Liedbegleitung, Jazztheorie, Improvisation und Harmonielehre. Er arbeitet im Rahmen des JEKI-Projekts an verschiedenen Schulen in Hamburg und hat außerdem einen Lehrauftrag für Trompete und Liedbegleitung an der Europa-Universität Flensburg.

[www.heikoquistorf.de](http://www.heikoquistorf.de)

### **Jazz-Ausbildung an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg - mit Führung durch JazzLab & JazzHall sowie Infos zum Jazz-Studium Sonntag, 12:30 - 13:30 Uhr**

Im Sommer 2021 wurde die JazzHall am Ufer der Außenalster eröffnet. Der moderne Veranstaltungsraum bietet bestuhlt Platz für rund 200 Personen und ist die neue Spielstätte für Konzerte der Studiengänge Jazz sowie nationale und internationale Künstler:innen.

Zusätzlich zur JazzHall sind mit dem JazzLabor neue, innovative Seminar- und Übungsräume für den Fachbereich Jazz der HfMT entstanden.

Ihr besucht die Hochschule für Musik und Theater, lernt das altherwürdige Budge Palais und die neue JazzHall kennen und erhaltet Infos zum Jazz-Studium (Bachelor / Master) an der Hochschule. Dabei ist es nicht wichtig, ob ein Studium bei Euch vielleicht noch ein paar Jahre in der Zukunft liegt oder ihr euch demnächst entscheiden müsst – die hier gewonnen Eindrücke sind in jedem Fall hilfreich zur Orientierung.

Treffpunkt ist am Sonntag, 13.11. um 12:30 Uhr vor dem Haupteingang der HfMT an der Milchstraße 11, nur wenige Minuten Fußweg von der JMS entfernt. Dort werdet ihr von Studiengangs-Koordinator Michael Langkamp abgeholt.

[www.jazzhall.de](http://www.jazzhall.de)

[www.hfmt-hamburg.de/musik/jazz](http://www.hfmt-hamburg.de/musik/jazz)

**“Rhythmus und Zusammenspiel” Workshop mit Tobias Held (statt Christin Neddens)  
Sonntag, 14:00 – 15:30 Uhr**

In einem 1,5 stündigen Groove Workshop werden die wesentlichen Elemente von Rhythmik, Time-Feel, Spiel-Flow und Zusammenspiel erfasst, in simplen Konzepten dargeboten und in die Praxis umgesetzt. Der Workshop richtet sich nicht nur an Drummer, sondern an alle Instrumentalisten/-innen, Sänger/-innen und Musik-Begeisterten, die ihr Rhythmik-Verständnis auf eine spielerische und sehr musikalische Art, stilistisch übergreifend auf ein neues Level heben möchten.

Kurzbiographie:

Tobias Held ist Drummer und Educator mit vielen verschiedenen Projekten und großen Namen. Musikalisch ausgebildet in den Niederlanden spielte er bereits mit Künstlern wie Johannes Oerding, Sasha oder bis heute an der Seite von Max Mutzke. Er ist Lehrer und Coach an der Hamburg School of Music und konnte vor vielen Jahren selbst schon bei Jugend Jazzt den 1. Platz abräumen.

[tobiashelddrums.jimdofree.com](http://tobiashelddrums.jimdofree.com)

**Abschlusskonzert der Schulbigband-Workshops des  
Landesjugendjazzorchesters Hamburg  
So., 13.11.2022, 16:00 Uhr, Miralles Saal, Staatliche Jugendmusikschule Hamburg**

Die Julius-Leber-Schule und das Gymnasium Altona haben in diesem Jahr an den Schulbigband-Workshops des Landesjugendjazzorchesters Hamburg teilgenommen. Der künstlerische Leiter des LJJJ Hamburg Jörn Marcussen-Wulff arbeitete mit der Bigband der Julius-Leber-Schule (Ltg. Torsten Allwardt, Judith Kruschke) und dem Bigbandorchester des Gymnasium Altona (Ltg. Julia Saucke) in einer ausgiebigen Probe an ihrem Repertoire. Während der Workshops führten außerdem einzelne Mitglieder des Landesjugendjazzorchesters Satzproben mit den Schüler\*innen an der jeweiligen Schule durch. Das Resultat dieser konzentrierten Arbeit brachten die Schulbigbands in einem Doppelkonzert gemeinsam mit dem Landesjugendjazzorchester vor einem begeisterten Publikum bestehend aus Mitschüler\*innen und dem Kollegium der Schule zur Aufführung.

Zur Begegnung und dem Abschlusskonzert im Rahmen von JUGEND JAZZT kommen die beiden Bigbands mit dem Landesjugendjazzorchester Hamburg zusammen. Die Schulbigbands werden ein zwanzigminütiges Programm darbieten und im Anschluss wird das Landesjugendjazzorchester einen Teil des Programms ihrer Herbstarbeitsphase unter der Leitung von Hendrika Entzian präsentieren.

Durch die Schulbigband-Workshops trägt das Landesjugendjazzorchester einen Teil zur musikalisch-pädagogischen Nachwuchsarbeit Hamburger Schulen im Bereich Jazz bei und möchte somit die Schulen auf diesem Gebiet direkt unterstützen.

Das Landesjugendjazzorchester Hamburg, unter der künstlerischen Leitung von Hendrika Entzian und Jörn Marcussen-Wulff, ist das Spitzenensemble und Aushängeschild der Jazzförderung in Hamburg und vereint und fördert die talentiertesten und ambitioniertesten Jazzmusiker\*innen der Hansestadt und Umgebung bis 25 Jahre. Darüber hinaus ist die 2017 gegründete Workshopband, die fast ausschließlich aus Schüler\*innen besteht, ein weiteres Nachwuchsensemble, das einen fließenden Übergang vom schulischen und privaten Musizieren hin zum professionellen Musikschaffen darstellt. Der Landesmusikrat Hamburg e. V. ist Träger des Landesjugendjazzorchesters Hamburg, das von der Behörde für Kultur und Medien gefördert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.ljjo-hamburg.de>